

Ein Daxlander und ein Knielinger



Wann war denn genau unsere erste Begegnung? Das weiß ich nicht mehr. Aber ersten längeren Kontakt hatten Bernhard Appel und ich bei der gemeinsamen Teilnahme an einem Kurs für Menschen, die vor kurzem eine Leitungsposition übernommen hatten oder sich darauf vorbereiteten. Das war wohl 1998 in der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart in Weingarten.

Da habe ich den angehenden Herrn Diözesan-Caritasdirektor natürlich schon neugierig beäugt. Und bald kam es zu einer faustdicken Überraschung. Er war ein Daxlander!!! Nun muss man wissen, dass Daxlanden, ein ehemaliges Fischerdorf, seit 1910 ein Stadtteil von Karlsruhe ist.

Soweit so gut. Ich aber bin in Knielingen aufgewachsen. Dies wiederum ist ein ehemaliges Goldwäscher- und Fischerdorf und heute auch ein Stadtteil von Karlsruhe. Die Daxlander und die Knielinger waren sich nie wohlgesonnen. Nun war das zwar in den 1990er Jahren nicht mehr so, oder nur noch spaßiges Geplänkel – aber irgendwie halt doch.

Und ein Daxlander in der obersten Führungsetage des Diözesan-Caritasverbandes – oje. Was sollte das denn werden? Nun, mit der Zeit ging das doch ganz gut. Wir haben uns (meistens) gut verstanden und haben gut zusammengearbeitet. Nur einige wenige Male, zum Beispiel bei der Diskussion um die neuen Mustersatzungen, haben wir uns gestritten. Aber das ging immer irgendwie ohne größere Schäden aus. Wenn es zur Zusammenarbeit kam, war die immer okay. Die wenigen Besuche, die Bernhard Appel als Diözesan-Caritasdirektor in Baden-Baden machte, waren immer ein schönes Erlebnis. Besonders erinnere ich mich zum Beispiel an die Eröffnung der Caritaswoche in der Autobahnkirche im Jahr 2008. Im Laufe der Jahre ist ein Vertrauensverhältnis gewachsen und hat auch zu guten persönlichen Gesprächen geführt.

Und wie ist das jetzt mit Daxlanden und Knielingen? Durch Bernhard Appel habe ich noch einiges aus der Geschichte der Stadtteile und der Stadt erfahren. Ja, und dann muss man sagen, wir sind halt beide Karlsruher – das verbindet.

Ich wünsche Ihnen, lieber Herr Appel, viele gute und erfüllte Jahre.

*Jochen Gebele
Geschäftsführender Vorstand
des Caritasverbandes für die Stadt
Baden-Baden*